



Grundschule Otterfing

Coronavirus – Hygienemaßnahmen

in Orientierung an den Hygienemaßnahmen des Bayerischen
Ministeriums für Unterricht und Kultus

Stand: 18.11.2022

1. Empfohlene Hygienemaßnahmen

Für einen möglichst sicheren Unterrichtsbetrieb empfehlen wir die Einhaltung der folgenden Hygienemaßnahmen:

a) **Basis-Hygienemaßnahmen**

- **Lüften**

- Alle Klassenzimmer sind mit CO₂-Messgeräten ausgestattet. Diese werden während des Unterrichts angeschaltet. Bei einer CO₂-Konzentration über 1000ppm wird gelüftet. → mindestens alle 45min für 5min stoßlüften (mindestens 3 Fenster)
- Während der kleinen Pause und Bewegungsübungen im Klassenzimmer wird stoßgelüftet.

- **Händewaschen**

- Vor oder nach der kleinen Pause sollten die Hände für mind. 20 Sekunden gewaschen werden.
- Fest installierte Desinfektionsspender bleiben weiterhin bestehen. Sie können im Bedarfsfall (z.B. Erkältungswelle, ...) genutzt werden.

- **Husten- und Niesetikette**

- Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch sollte weiterhin selbstverständlich sein.

- **Abstandhalten**

- Wo immer möglich, sollte im Schulgebäude ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.

b) Masken

- **In Innenräumen und vor allem auf den Begegnungsflächen der Schule (z.B. Gänge, ...) wird das Tragen einer Maske allgemein empfohlen, sofern Abstände nicht eingehalten werden können. Auch im Unterricht kann selbstverständlich freiwillig eine Maske getragen werden.**
- **Die Eltern der jeweiligen Klasse werden von der Klassenleitung per E-Mail informiert, dass ein positiver Fall in der Klasse vorliegt.**

c) Fachunterricht / Besondere Aktivitäten

- Unterricht z.B. in den Fächern Musik und Sport findet ohne einschränkende Maßnahmen statt.
- Besondere Aktivitäten wie z.B. jahrgangsübergreifende Projekte / Patensystem, ... sind möglich.
- Schulobst: Die Lehrkraft verteilt das Obst und Gemüse mit Hilfe eines großen Löffels bzw. einer Zange in die Brotzeitboxen der Schülerinnen und Schüler.

2. Umgang mit Krankheitssymptomen

- **Grundsätzlich gilt: Wer krank ist, bleibt zuhause – unabhängig davon, ob ein COVID-19-Verdacht besteht oder nicht.** Ggf. kann ein Kind auch nach Hause geschickt werden.
- **Bei nach drei Tagen anhaltendem Fieber, deutlich reduziertem Allgemeinzustand** und Verschlechterung des Befindens sollte ein **Arzt** aufgesucht werden.
- Bei leichten Symptomen, wie Schnupfen oder Halskratzen, empfehlen wir, **vor dem Schulbesuch zu Hause einen Selbsttest** durchzuführen. Alternativ kann ein **Antigen-Schnelltest beim Hausarzt oder im Testzentrum Aufschluss** über eine mögliche Infektion geben.
- Zusätzlich kann bei leichten Erkältungssymptomen das Tragen einer Maske davor schützen, dass ggfs. das SARS-CoV-2-Virus weitergegeben wird.
- In der Schule finden aktuell keine Testungen statt.

3. Umgang mit bestätigten Infektionsfällen

- Seit Mittwoch, den 16.11.2022 unterliegen Personen, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurden, nicht mehr der Isolationspflicht. Dennoch gilt: **Wer krank ist, bleibt zuhause – unabhängig davon, welche Erkrankung vorliegt.**
- Sollten sich Eltern entgegen dieser Empfehlung dazu entscheiden, dass Ihr Kind trotz positivem Testergebnis in die Schule kommt, muss mindestens eine medizinische Gesichtsmaske getragen werden.
- Für die Schule ist die Information über eine positive Testung hilfreich.

4. Dokumentation / Nachverfolgung

- Elterngespräche könnten sowohl digital als auch analog stattfinden.
- Bei Gesprächen oder sonstigen Veranstaltungen in Präsenz sollten die bekannten Hygienevorgaben (u. a. ausreichende Lüftung; so viel Abstand wie möglich) beachtet werden.
- Die jeweils verantwortliche Lehrkraft dokumentiert im **Klassentagebuch**, welche schulfremden Personen sich an welchem Tag in der Schule aufgehalten haben.

5. Erste Hilfe

- Im Notfallschrank (Kopierzimmer) werden Schutzmasken sowie Einmalhandschuhe und eine Beatmungsmaske mit Ventil als Beatmungshilfe für die Atemspende bei der Reanimation vorgehalten.
- Im Fall einer Atemspende wird die Verwendung einer Beatmungshilfe (Taschenmaske) empfohlen.

Gez. Inge Weber, Rektorin
Dr. Julia Garhammer, Konrektorin und Hygienebeauftragte